

Lebenslauf

Die Beantwortung der folgenden Fragen soll dem Trauerredner/der Trauerrednerin die Ausarbeitung eines zutreffenden Lebens- und Persönlichkeitsbildes ermöglichen. Die Erfahrung lehrt, dass die vom Todesfall betroffenen Hinterbliebenen oft nicht in der Lage sind, zuverlässige Angaben zum Lebenslauf der verstorbenen Person zu machen.

Deshalb empfiehlt es sich anhand der nachstehenden Fragen den Lebenslauf möglichst frühzeitig selber zu erstellen. Dies ist namentlich allein stehenden Personen anzuraten, sowie jenen, die in der Familie oder Verwandtschaft in bezug auf ihre Weltanschauung keinen Rückhalt haben. In diesen Fällen empfehlen wir zudem, den Wunsch nach einer weltlichen Trauerfeier mittels einer letztwilligen Verfügung zu bekunden und diese auf dem Zivilstands- oder Bestattungsamt der Wohngemeinde zu hinterlegen.

Den Fragebogen können Sie dem Vorstand der zuständigen Sektion der FVS in Verwahrung zu geben.

Wichtig ist, dass die Angehörigen nach dem Todesfall unverzüglich die zuständige Sektion der FVS benachrichtigen, damit der Termin für die Trauerfeier abgesprachen werden kann.

1. Personalien

Familienname Vorname.....

Adresse Tel.

Geburtsdatum Geburtsort

Bürgerort(e)

Name des Vaters Beruf

Name der Mutter Beruf

Weltanschauung des Vaters

Weltanschauung der Mutter

Geschwister Geburtsjahr

.....
.....
.....

Falls Sie Unterstützung beim Ausfüllen brauchen, wenden Sie sich vertrauensvoll an den Mitgliederdienst Ihrer FVS-Sektion.

2. Kindheit

Soziale und familiäre Verhältnisse im Elternhaus

.....
.....
.....

Erziehungsart der Eltern (streng, mild, religiös usw?).....

des Vaters

der Mutter

Primarschule, wo? wann

Sekundarschule, wo? wann

Einfluss der Schule oder einzelner Lehrer/innen

.....
.....
.....

Eindrucksvolle oder schicksalshafte Ereignisse der Kindheit:

.....
.....
.....

3. Beruf

Lehr- oder Studienzzeit

.....
.....
.....

Berufsrichtung

.....

Berufslaufbahn, Besondere Erlebnisse im beruflichen Leben

.....
.....
.....
.....

4. Familiäres

Name des jetzigen Ehe- oder Lebenspartners/ der Ehe- oder Lebenspartnerin

.....
Heirat: wann, wo?

.....

Traung: katholisch protestantisch nicht kirchlich

Angaben über Partner/Partnerin (wo kennengelernt, Beruf, Weltanschauung etc.)

.....

.....

.....

Eigene Kinder? Namen und Geburtsjahre

.....

.....

Erziehungsgrundsätze

.....

.....

.....

Was ist aus den Kindern geworden?

.....

.....

Besondere Erlebnisse mit der Familie oder im Freundeskreis

.....

.....

.....

.....

.....

.....

5. Persönlichkeitsbild

Charakter, Wesensart, geistige Einstellung, Verhalten den Mitmenschen gegenüber

.....
.....
.....

Wie und wann zur freidenkerischen Weltanschauung gelangt (durch Erziehung, Studium, Naturbetrachtung, Lebenserfahrung)?

.....
.....
.....

Wann aus der Kirche ausgetreten?

Wann der FVS beigetreten? Welche Sektion?

Quellen der Freude und des Wohlbefindens (Arbeit, Kunst, Musik, Natur, Wanderungen, Reisen, Familie, Freundschaft Gesellschaft, B.cher etc.)

.....
.....
.....

Besondere Musikstücke

.....
.....

Tätigkeit ausserhalb des Berufes (zu Hause, Politik, Vereine , gesellschaftliches Leben)

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Datum Unterschrift